

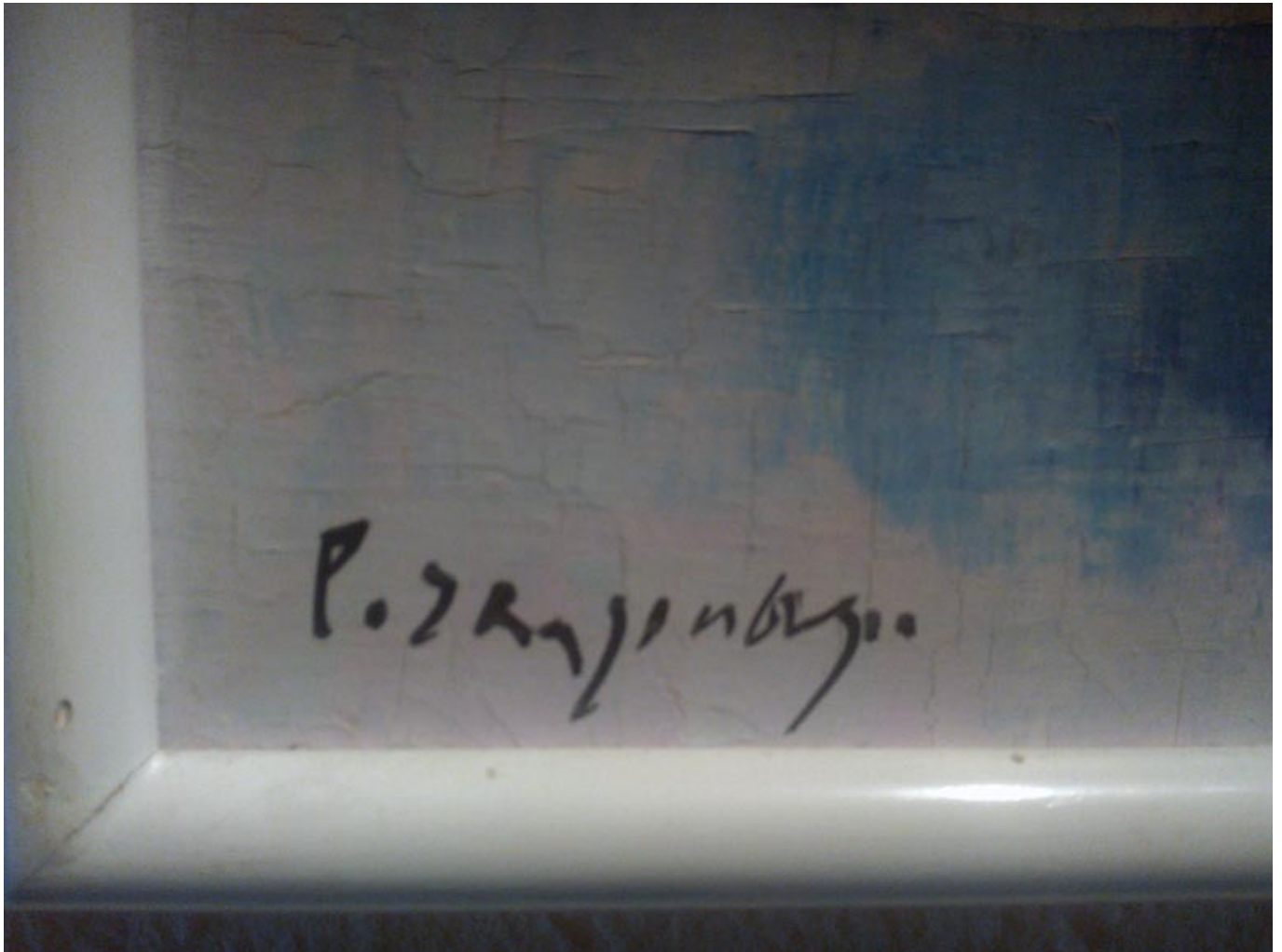
Entpuppt sich ein geschenktes Gemälde als ein kleiner Schatz? Das ist hier die Frage. Vor ein paar Tagen erreichte uns ein Hilfeersuchen: Holger Schnatz aus Wiesbaden hat Ende der 1980er Jahre das Gemälde eines finnischen Malers geschenkt bekommen. Den Namen des Künstlers hat er nie erfahren oder entziffert, nur so viel wurde ihm mitgegeben: Das Bild sei womöglich von gewissem Wert.



Wie das Bild zu seinem Besitzer fand

Ein finnischer Bauherr errichtete 1988/89 ein Hotel in Pattaya, Thailand. Zusammen mit seiner Familie besuchte er zu dieser Zeit das Restaurant „Schwarzwaldstube“ im Hotel „Holiday Corner“, wo Herr Schnatz und seine Ehefrau arbeiteten. Holger Schnatz war Gäste-Manager, seine Frau leitete die Pool-Bar.

Die Familien aus Finnland und Deutschland freundenen sich an. Sightseeing, Restaurantbesuche, Cabaret und Ausflüge, kurzum, die ortskundige Familie Schnatz kümmerte sich einige Zeit um die Familie des Bauherren. Zum Schluss schenkte der Finne, als Zeichen der freundschaftlichen Wertschätzung, dem Paar aus Deutschland ein Gemälde. Der Bauherr fügte hinzu, das Bild sei von einem bekannten Künstler. Folglich bekam es einen Ehrenplatz im Haus von Familie Schnatz.



Wer kann diese Signatur entziffern?

Nach all den Jahren fragt sich Holger Schnatz nun, von welchem Maler aus Finnland das Kunstwerk stammt. Sollte es wertvoll sein und ein Verkauf möglich, möchte er den Erlös an eine finnische Organisation spenden. So schlosse sich gewissermaßen der Kreis.

Wir geben diese Anfrage gerne an unsere Leser weiter, vielleicht findet sich ein Kunstkenner unter ihnen. Oder zumindest jemand, der die Signatur entziffern kann. Herr Schnatz dankt unbekannterweise für die Hilfe!

ap